

	<p>Objekt: Domitianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18232342</p>
--	--

## Beschreibung

Die Rituale der ludi saeculares wurden durch den ludio, einen voranschreitenden Schauspieler, eröffnet. Der ludio trug eine rote Tunica und einen mit zwei Federn geschmückten Helm, in der r. Hand hält er auf dieser Münze einen Stab, im l. Arm einen Rundschild. Das candelabrum deutet vielleicht auf die nächtlich stattfindenden Riten hin. Vorderseite: Kopf des Domitianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Ein Ludio steht nach l. gewandt mit einem Stab in seiner r. und einem Schild, darauf eine Romabüste nach r., in der l. Hand. Vor ihm l. ein Leuchter (candelabrum) und ein profiliertes Cippus mit fünfzeiliger Aufschrift.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.46 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 88 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Domitian (51-96)

wo

Besessen wann

wer Adolf von Rauch (1805-1877)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Domitian (51-96)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Italien

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Denar (ANT)
- Herrscher
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- BMCRE II 327 Nr. 135-136.
- BNat III Nr. 124-125. Vgl. auch M. Grunow Sobocinski, Visualizing Ceremony: The Design and Audience of the Ludi Saeculares Coinage of Domitian, AJA 110, 2006, 581-602..
- RIC II-1<sup>2</sup> Nr. 601 (Person auf Rs. als Herold angesprochen, 14. September bis 31. Dezember 88 n. Chr.).